

3. Probeklausur

Der folgende Text (Ovid, *Amores* 3,12,1-26 [ed. E. J. Kenney]) ist nach folgenden Leitfragen zu interpretieren:

- 1) Entwickeln Sie in einem Basissatz eine Interpretationsperspektive, die Ihnen für eine argumentative Auseinandersetzung mit dem Text lohnend erscheint.
- 2) Erarbeiten Sie **in einer fortlaufenden Darstellung** eine Analyse von Struktur, Form, Stil und Gehalt des gewählten Textes, in die Sie an geeigneter Stelle Überlegungen zu Gattung, Motiven, Literaturgeschichte und anderen relevanten Gesichtspunkten einfügen.

<p><i>Quis fuit ille dies, quo tristia semper amanti omina non albae concinuistis aves? quodve putem sidus nostris occurrere fatis, quosve deos in me bella movere querar? quae modo dicta mea est, quam coepi solus amare, 5 cum multis vereor ne sit habenda mihi. fallimur, an nostris innotuit illa libellis? sic erit: ingenio prostitit illa meo. et merito: quid enim formae praeconia feci? vendibilis culpa facta puella mea est. 10 me lenone placet, duce me perductus amator, ianua per nostras est adaperta manus. an prosint, dubium, nocuerunt carmina certe; invidiae nostris illa fuere bonis. cum Thebae, cum Troia foret, cum Caesaris acta, 15 ingenium movit sola Corinna meum. aversis utinam tetigissem carmina Musis, Phoebus et inceptum destituisset opus! nec tamen ut testes mos est audire poetas: malueram verbis pondus abesse meis. 20 per nos Scylla patri caros furata capillos pube premit rabidos inguinibusque canes; nos pedibus pinnas dedimus, nos crinibus angues; victor Abantiades alite fertur equo. idem per spatium Tityon porreximus ingens, 25 et tria vipereo fecimus ora cani;</i></p>	<p>Was war das nur für ein Tag, an dem stets traurig ertönte der Prophetengesang düsteren Vogelgezüchts? Welches Gestirn wird wohl die Bahn meines Glückes durchkreuzen? Wer aus dem Götterclan macht gegen mich bloß mobil? Sie, die die ‚meine‘ hieß, der all meine Liebe gehörte, muss ich, so fürchte ich sehr, teilen mit Hinz und mit Kunz. Täusche ich mich oder spenden meine Bücher Berühmtheit? So wird es sein: Mein Genie hat die Frau prostituiert. Recht geschieht mir: Wozu herausposaunen die Schönheit? Käuflich durch schuldhaftes Tun ist jetzt mein Mädchen durch mich. Meine Zuhälterei, mein Vorbild bringt ihr den Lover, und durch unsere Hand ist ihre Türe weit auf! Ob sie auch nützt, steht dahin, geschadet hat Dichtung gewisslich; Neid hat sie jedenfalls unserer Habe gebracht. Wo es doch Theben gäbe, wo Troia, wo Caesars Triumphe, hat mein Dichtergenie einzig Corinna gereizt. Hätte ich musenfeindlich hantiert mit Dichtung und Verskunst und wäre Phoebus doch gleich untreu geworden dem Werk! Aber man pflegt doch auch sonst nicht Dichter als Zeugen zu hören: Lieber hätte man doch meinem Gerede misstraut. Wir lassen Scylla dem Vater sein liebes Haupthaar entwenden, haben an Scham ihr und Bauch rüdige Köter gehenkt. Wir haben Flügelschuhe, wir Schlangenhaare erfunden, siegreich schwebt Abas' Spross auf dem gefügelten Ross. Wir spannten Tityos auf die ungeheure Streckbank, setzten dem Natternhund dreifachen Kopf auf den Schlund.</p>
--	---

App. crit.:

8 erit PYζ : erat yω : est ζ. cf. 1.2.7 sic erit: haeserunt tenues in corde sagittae

11 perductus PYζ : productus ω : conductus ζ

13 certe ζ : semper PYω : saepe C (u.l.) sicut coni. Magnus

21 caros PYζ : canos ω